

Fachstelle 401 - Kultur
Frau Beer-Kullin

Datum:
23.07.2020

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

Weitere Straßenbenennung im Neubaugebiet "Am Wienebütteler Weg"

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	09.09.2020	Kultur- und Partnerschaftsausschuss
N	29.09.2020	Verwaltungsausschuss
Ö	01.10.2020	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Im Neubaugebiet „Am Wienebütteler Weg“, Bebauungsplan Nr. 174. sind Erschließungsstraßen neu zu benennen.

Aus Sicht der Verwaltung wäre es für eine sinnvolle und geordnete Hausnummerierung von Vorteil, die im Bebauungsplan Nr. 174 liegenden Planstraßen A (rot), C (blau), D (violett) und E (grün) mit eigenständigen Straßennamen zu benennen.

Die Planstraße B, F und G (Fuß und Radwege), alle gelb gekennzeichnet, sollten zusammen gefasst werden und einen einheitlichen Straßennamen erhalten, um für die geplante Reihenhausbauung an der Planstraße F ein einigermaßen zuverlässiges und zügiges Auffinden sicher zu stellen.

Ein Übersichtsplan ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Der Kultur- und Partnerschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.03.2020 bereits für drei zu benennende Straßen Straßennamen beschlossen:

Die im Lageplan als Planstraße A (rot) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Elisabeth-Selbert-Straße“ benannt. Die im Lageplan als Planstraße C (blau) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Dr.-Erna-Scheffler-Straße“ benannt und die im Lageplan als Planstraße E (grün) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Frieda-Nadig-Straße“ benannt.

Ergänzender Vorschlag für die zwei weiteren Straßen

1) Die Verwaltung schlägt vor, die im Lageplan als Planstraße D (violett) bezeichnete Erschließungsstraße „Dr.-Hildegard-Hamm-Brücher-Straße“ zu benennen.

„Frau Hamm-Brücher geb. Brücher, (* 11. Mai 1921 in Essen; † 7. Dezember 2016 in München) war eine deutsche Politikerin. Bis 2002 war sie Mitglied der FDP. Von 1976 bis 1982 war sie Staatsministerin im Auswärtigen Amt. 1994 kandidierte sie für das Bundespräsidentenamt.“ (Quelle: Wikipedia).

Eine Kurzbiografie ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

2) Des Weiteren schlägt die Verwaltung vor, eine Änderung zum Beschluss vom 11.03.2020 zu beschließen und die Planstraße A (im Plan rot dargestellt) „Dr.-Fritz-Bauer-Straße“ zu benennen. Dies würde aus Sicht der Verwaltung thematisch zu den vier weiteren Straßenbenennungen passen und der Bedeutung des zu Ehrenden entsprechen.

Fritz Bauer (* 16. Juli 1903 in Stuttgart; † 1. Juli 1968 in Frankfurt am Main) war ein deutscher Jurist. Mit seinem Namen und Wirken als Generalstaatsanwalt in Hessen von 1956 bis 1968 verbinden sich die Ermittlungen Adolf Eichmanns in Israel, die positive Neubewertung der Widerstandskämpfer des 20. Juli von 1944 und die Frankfurter Auschwitzprozesse. (Quelle: Wikipedia).

Eine Kurzbiografie ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

3) Auf Grund der von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderung zu der als Planstraße A bezeichneten Erschließungsstraße werden die im Lageplan als Planstraßen B, F und G bezeichneten Straßen (gelb) „Elisabeth-Selbert-Straße“ benannt.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Prüfung der Personen u.a. beim Bundesarchiv und Landesarchiv wird beschlossen, die fünf Straßen im Neubaugebiet „Am Wienebütteler Weg“, Bebauungsplan Nr. 174, wie folgt zu benennen

- 1. Die im Lageplan als Planstraße A (rot) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Dr.-Fritz-Bauer-Straße“ benannt.**
- 2. Die im Lageplan als Planstraße C (blau) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Dr.-Erna-Scheffler-Straße“ benannt.**
- 3. Die im Lageplan als Planstraße D (violett) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Dr.-Hildegard-Hamm-Brücher-Straße“ benannt.**
- 4. Die im Lageplan als Planstraße E (grün) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Frieda-Nadig-Straße“ benannt.**
- 5. Die im Lageplan als Planstraße B, F und G (gelb) bezeichnete Erschließungsstraße wird „Elisabeth-Selbert-Straße“ benannt.**

Die Straßennamenschilder werden mit zusätzlich darunter angebrachten Schildern mit Erklärungen zu den Personen aufgestellt.

Die Benennung der Straßen erfolgt vorbehaltlich ihrer Erstellungen in der im Lageplan eingezeichneten Form

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 60 Euro

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

- Kurzbiografien
- Lageplan

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
